

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 22 (1966)
Heft: 2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eberhard Jüngel

Gottes Sein ist im Werden

Verantwortliche Rede vom Sein Gottes bei Karl Barth

Eine Paraphrase

1965. VII, 120 Seiten. Kart. DM 9.80, Lw. DM 13.50

«Jüngel nennt sein Buch im Titel bescheiden eine Paraphrase. Aber indem er Barth gründlich studiert hat und sein Verständnis der Hermeneutik sorgfältig wiedergibt, leistet er einen selbständigen Beitrag zu dieser Diskussion, an der er sich selber beteiligt weiß.»
Kirchenblatt für die reformierte Schweiz v. 12. 8. 1965

«Der Verfasser legt eine ebenso genaue und sachgetreue wie selbständige und souveräne Paraphrase der Gedankengänge Barths über das Sein Gottes vor und entwickelt in energischer, den Leser in Atem haltender Konzentration aus der inneren Folgerichtigkeit des Riesenwerkes der ‚Kirchlichen Dogmatik‘ die axiomatischen Grundlagen einer rechtschaffenen Theologie... Aus der gegenwärtig zahlreichen Literatur über Barth wüßte ich nichts zu nennen, was so tief in dessen Denken eindringt und pädagogisch geschickt einführt.»
W. Fürst in Deutsches Pfarrerblatt. 18/1965

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Zur Besprechung auf Seite 151 dieses Heftes der «Theologischen Zeitschrift»

Ernst Staehelin

Die Verkündigung des Reiches Gottes in der Kirche Jesu Christi

Zeugnisse aus allen Jahrhunderten und allen Konfessionen

- Band 1 Von der Zeit der Apostel bis zur Auflösung des Römischen Reiches.
429 Seiten. Leinen Fr./DM 27.—.
- Band 2 Von der Christianisierung der Franken bis zum ersten Kreuzzug.
384 Seiten. Leinen Fr./DM 27.—.
- Band 3 Von Bernhard von Clairvaux bis zu Girolamo Savonarola.
548 Seiten. Leinen Fr./DM 39.—.
- Band 4 Vom Beginn des 16. bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts.
508 Seiten. Leinen Fr./DM 39.—.
- Band 5 Von der Mitte des 17. bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts.
531 Seiten. Leinen Fr./DM 43.20.
- Band 6 Von der Mitte des 18. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts.
539 Seiten. Leinen Fr./DM 49.50.
- Band 7 Von der Mitte des 19. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts.
626 Seiten. Leinen Fr./DM 54.—.

FRIEDRICH REINHARDT VERLAG · BASEL

Erste Voranzeige

Der **Ehrenfried Klotz Verlag, Stuttgart**, beginnt im Herbst 1966 mit der neuen Buchreihe

Schriftauslegung **für Predigt – Bibelarbeit – Unterricht**

Herausgeber Pfarrer Ludwig Schmidt
in Zusammenarbeit mit Studienleiter Pfarrer Philipp Nüchtern,
beide Frankfurt/M.

Die Reihe SCHRIFTAUSLEGUNG enthält Bearbeitungen biblischer Texte durch verschiedene Mitarbeiter in Form eines *Handbuchs für die Predigt, die Bibelarbeit und den Unterricht*. Sie wollen die Vorarbeit leisten bis zur eigenen Weitergabe auf der Kanzel, in der Gruppe und vor der Klasse und sind bestimmt für die Hand des Theologen, des Lehrers und des Gemeinde-mitarbeiters. Auch jeder ernsthafte Bibelleser wird Gewinn davon haben. Mit theologischer Sorgfalt und in gut gegliederter, geschlossener Darstellung wird die Aussage der Texte für die drei Verkündigungsformen aufgeschlossen. Dabei richtet sich die Anordnung dieser ausgesprochenen Arbeitsbücher nach einheitlichem, praktisch erprobtem Plan, wobei die Benutzung durch eine überlegte drucktechnische Differenzierung zusätzlich erleichtert wird.

Auf Angaben über die benutzte und dem Leser gut zugängliche Literatur zur Stelle, getrennt nach wissenschaftlichen und allgemeinverständlichen Veröffentlichungen, folgt eine dreifache Einführung mit knapper Erklärung wichtiger Ausdrücke und schwieriger sprachlicher Wendungen (1), exegetischen Erläuterungen (2) und einer Kurzmeditation als Zusammenfassung und Hinführung zur vergegenwärtigenden Auslegung (3).

In der Auslegung, die jeweils den Hauptteil bildet, bemühen sich die Mitarbeiter um eine Darstellungsform, die für Predigt wie Bibelarbeit und Unterricht gleicherweise fruchtbar werden kann.

Die Reihe beginnt mit den
PSALMEN — Hrsgb. L. Schmidt — 1. Teilbd. Herbst 1966 — 2. Teilbd.
Sommer 1967,
und den **URGESCHICHTEN** — Hrsg. Ph. Nüchtern — Winter 1966.
Im weiteren Arbeitsplan, der noch Änderungen und Ergänzungen erfahren kann, sind vorgesehen

**PASSIONS-TEXTE — AUFERSTEHUNGS-TEXTE — TEXTE ZUM
GLAUBENSBEKENNTNIS — APOSTELGESCHICHTE.**

Weitere Ankündigungen folgen.